

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersby am 14. Dezember 2010, um 19.00 Uhr in der Gastwirtschaft „Missunder Fährhaus“ in Brodersby

Anwesend sind:

Bürgermeister	Bernd Blohm
Die Gemeindevertreter/innen	Petra Regina Brodersen
	Thomas Becker
	Hartwig Greve
	Hans-Jürgen Hansen-Flüh
	Axel Nissen
	Alexander Schmidt
	Birgit Dähne
	Axel Lamp (ab 19.14 Uhr – TOP 2)

Ferner anwesend:

vom Amt Südangeln: Bruno Heller, Protokollführer

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr

Bürgermeister Blohm eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die zahlreich erschienenen Gäste. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Gegen diese Feststellungen werden keine Einwände erhoben.

Bürgermeister Blohm erläutert die mit Schreiben vom 9.12.2010 dargestellten Gründe für die Erweiterung der Tagesordnung um TOP 6. Die Tagesordnung wird einstimmig wegen der Dringlichkeit des TOP 6 geändert und gestaltet sich danach wie folgt:

Beschluss:

Tagesordnung

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushaltsplan 2010
5. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 mit Investitionsprogramm bis 2014
6. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Brodersby
7. Beratung und Beschlussfassung über Busstopp Geel
8. Verschiedenes
9. Vertrags- und Bauangelegenheiten

Zu Punkt 9 wird Ausschluss der Öffentlichkeit beantragt

Abstimmung: einstimmig (8 Ja-Stimmen)

TOP 1

Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Blohm berichtet u.a. über folgende Angelegenheiten:

- a) Am Sonntag, 14. November haben wir den Volkstrauertag begangen. Die zum Gedenken an die, in den Kriegen umgekommenen Bürger unserer Gemeinden stattgefunden Gedenkstunde, von Kirchen- und Kommunalgemeinde gemeinsam durchgeführt, fand leider wieder mit nur sehr geringer Beteiligung von Gemeindevertretern aus Brodersby statt. Er bat die Gemeindevertreter wie jedes Jahr, wenn möglich an dieser Gedenkstunde im nächsten Jahr teilzunehmen.
- b) An einer gemeinsamen Sitzung aller Gemeindevertretungen des Amtes Südangeln in Stolk am 30.11.2010 wurde die Gemeindevertretung Brodersby in letzter Sekunde beschlussfähig. Hier kurz der Anlass der Sitzung: In allen Gemeinden laufen nach und nach die Wegenutzungsverträge mit der EON aus. Inhalt dieser Verträge ist die Vereinbarung zwischen Gemeinde und Strom/Gasanbieter für die Durchleitung der Versorgungsleitungen durch das Gemeindegebiet. Für die Zeit bis 2030 haben sich neben der EON auch die Stadtwerke Schleswig beworben, diese Versorgung anzubieten. Um bei den Verhandlungen mehr Gewicht zu haben, sind alle Gemeinden des Amtes gemeinsam aufgetreten. In der Sitzung am 30.11. wurde durch die Fa. Gekom nach Prüfung der Angebote von EON und Stadtwerken eine Empfehlung für die Zusammenarbeit mit den Stadtwerken ausgesprochen. Bis auf 3 Gemeinden haben die amtsangehörigen Gemeinden das Angebot der Stadtwerke Schleswig angenommen. Am kommenden Montag wird der Vertrag mit den Stadtwerken Schleswig unterzeichnet.
- c) Einen Zuschussantrag des dänischen Gesundheitsdienstes legt er den Gemeindevertretern vor. Er möchte unter Verschiedenes eine Entscheidung der treffen lassen.
- d) Bürgermeister Blohm weist darauf hin, dass es im vergangenen Jahr sicher ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit war, die Interessen der Biogas-Landwirte unter einen Hut mit den Interessen der Bürger zu bekommen. Dieses Thema ist noch nicht hinter uns. Er wünscht sich von allen Seiten, dass es weiterhin im offenen, fairen Dialog zu einem, für alle tragbaren Ergebnisse kommt.
- e) Wie in den vergangenen 14 Jahren möchte er sich zum Schluss seines Berichtes in der „Weihnachtssitzung“ für ein Jahr konstruktiver guter Zusammenarbeit bei den Gemeindevertretern und den bürgerlichen und kooptierten Mitgliedern bedanken. Ein herzliches Dankeschön für ihre gute Arbeit gilt auch „unseren Angestellten“ Hans-Jürgen, Magda, Hilke und Irmtraut. Sein Dank gilt auch den mehr oder weniger ehrenamtlichen Unterstützern unseres Dorfes. Hier sind neben den „Organisierten“ wie Feuerwehr, DRK, Kirchengemeinde, Förderverein Dorfmuseum und AG Dorfarchiv auch die vielen „leisen“ Helfer gemeint.

Allen Anwesenden wünscht er eine angenehme Weihnacht und einen guten Rutsch.

TOP 2

Berichte der Ausschussvorsitzenden

- a) Herr Becker, als Vorsitzender des Ausschusses für Umwelt und Touristik informiert, dass eine Arbeitsgruppe Infotafel eingerichtet wurde. Der Ausschuss hat nicht getagt.
- b) Der Vorsitzende des Bau- und Wegeausschusses, Herr Nissen, erläutert die durchgeführten Arbeiten. Der Ausschuss hat ebenfalls nicht getagt. Der Bürgermeister ergänzt, dass es Probleme bei der Schneeräumung in einigen Straßen auf Grund von Behinderungen durch Baumbewuchs gegeben hat. Die Eigentümer Op de Höh und Magarethenwall sollen angeschrieben werden. Bürgermeister Blohm wird dies veranlassen.

- c) Frau Lüth, berichtet als Vorsitzende des Jugend- und Kulturausschusses aus folgenden Bereichen:
 - Veranstaltungskalender
 - Sitzung am 2.12.2010
 - Weihnachtsmarkt.

- d) Der Finanzausschussvorsitzende, Hans-Jürgen Hansen-Flüh berichtet von der Sitzung des Finanzausschusses am 16.11.2010. Die TOP sind Gegenstand der heutigen Sitzung.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Vorab erläutert Bürgermeister Blohm den wesentlichen Inhalt der Tagesordnungspunkte 4 bis 8.

Die von den Einwohnern gestellten Fragen werden beantwortet und Anregungen zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Beratung und Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushaltsplan 2010

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Hansen-Flüh erläutert den wesentlichen Inhalt des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2010.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den 1. Nachtragshaushaltsplan 2010 mit folgenden Festsetzungen der 1. Nachtragshaushaltssatzung:

- a) Gesamtbetrag der Einnahmen und Ausgaben
 - im Verwaltungshaushalt erhöht sich um 29.000 € auf 504.500 €
 - im Vermögenshaushalt erhöht sich um 10.300 € auf 207.700 €
- b) Gesamtbetrag der Kredite von bisher 62.400 € auf 58.100 €
- c) Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen und Höchstbetrag der Kassenkredite unverändert 0,00 EUR
- d) Die Hebesätze für die Realsteuern bleiben unverändert.
- e) Die Bestimmungen des § 4 der Haushaltssatzung der Gemeinde Brodersby gemäß Beschluss bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Stimmenthaltungen.

TOP 5

Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2011 und 2012 mit Investitionsprogramm bis 2014

Auch hier trägt der Finanzausschuss-Vorsitzende die wesentlichen Positionen vor. Er weist darauf hin, dass die Mittel aus dem Titel Straßenunterhaltung in das Folgejahr übertragen werden dürfen. Die Notwendigkeit für die Erhöhung der Realsteuerhebesätze ab 2011 wird dargestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Brodersby beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2011/2012 mit den erforderlichen Anlagen und Festsetzungen:

1. die Haushaltssatzung mit der Festsetzung		
a) des Gesamtbetrages der Einnahmen und Ausgaben	2011	2012
im Verwaltungshaushalt auf	486.200 €	494.100 €
und im Vermögenshaushalt auf	50.000 €	21.400 €
b) des Gesamtbetrages		
- der Kredite auf	0,00 €	0,00 €
- der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €	0,00 €
- der Kassenkredite auf	0,00 €	0,00 €
c) der Hebesätze		
- Grundsteuer A	240 %	240 %
- Grundsteuer B	260 %	260 %
- Gewerbesteuer	300 %	300 %
d) des Stellenplanes mit	0,56 Stellen	0,56 Stellen

2. das Investitionsprogramm bis 2014.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Stimmenthaltungen.

TOP 6

Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Brodersby

Herr Hansen-Flüh erläutert kurz den wesentlichen Inhalt der Neufassung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Brodersby beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer in der Gemeinde Brodersby.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Stimmenthaltungen.

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über Busstopp Geel

Bürgermeister Blohm informiert über den Sachstand und weist auf die Kosten von ca. 6.000 € für die Baumaßnahme und die erhöhten Kosten für die Schülerbeförderung (jährlich 1.300 €) hin. Die Thematik wird rege diskutiert, auch über Alternativmaßnahmen.

Vorschlag für die Abstimmung durch den Bürgermeister:

Übernahme der jährlichen Beförderungskosten von 1.300 € und der einmaligen Baukosten von ca. 6.000 € für die Einrichtung der Bushaltestelle im Ortsteil Geel.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen,
4 Nein-Stimmen,
1 Stimmenthaltung. Damit ist der Antrag abgelehnt.

TOP 8
Verschiedenes

a) Es liegt ein Antrag auf Bezuschussung des Dänischen Gesundheitsdienstes vor.

Beschluss:

Die Gemeinde Brodersby lehnt eine Bezuschussung ab.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Stimmenthaltungen.

b) Der Gemeinde liegt die Rechnung der Fa. Winkler vom 10.11. über 5.584,08 € für die Lieferung und den Anschluss eines Verflüssigers für die Wandkühlregale im Markttreff vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Übernahme der Kosten wie in der Rechnung der Fa. Winkler aufgeführt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen,
0 Nein-Stimmen,
0 Stimmenthaltungen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Blohm den öffentlichen Teil der Sitzung.

Gez. Bernd Blohm
Bürgermeister

gez. Bruno Heller
Protokollführer